

11.10.2022

Internationaler Saisonschluss für den ADAC Opel e-Rally Cup

- **Finale des ADAC Opel e-Rally Cup 2022 bei der ADAC Knaus Tabbert 3-Städte Rallye**
- **Kür für Champion Timo Schulz; Reiter und Carlberg kämpfen um die Vizemeisterschaft**
- **Gasteinsatz für den Gewinner des ADAC Clubsport Rallye Sprint Cup, Leon Hasenkamp**

Rüsselsheim/München. Die ADAC Knaus Tabbert 3-Städte Rallye am 14./15. Oktober 2022 bildet in mehrerer Hinsicht einen würdigen Abschluss der zweiten Saison der Deutschen Rallye-Meisterschaft (DRM) und des ADAC Opel e-Rally Cup. Die Traditionsveranstaltung findet nicht nur in der Region des Dreiländerecks Deutschland-Österreich-Tschechien statt, die Wertungsprüfungen gehen auch in allen drei Nationen über die Bühne, was dem Asphalt-Event einen ganz besonderen Reiz verleiht und auch für die Teams des ersten elektrischen Rallye-Markenpokals weltweit eine zusätzliche Herausforderung darstellt.

Insgesamt 119,95 Wertungsprüfungs-Kilometer warten auf die jungen Besatzungen in ihren 136 PS starken Opel Corsa-e Rally. Die ersten drei Prüfungen werden am Freitag ab 17.56 Uhr auf dem Staatsgebiet der Tschechischen Republik ausgetragen. Sieben weitere Bestzeitenjagden in Deutschland und Österreich warten tags darauf zwischen 10.38 Uhr und ca. 20 Uhr.

Sportlich ist vor allem die Frage nach dem Vizemeister im ADAC Opel e-Rally Cup 2022 von Belang. Nachdem Timo Schulz (23, Siersburg) den Titelsack bereits vor fünf Wochen bei der Rallye Mont-Blanc Morzine zugemacht hat, kommt es bei der ADAC Knaus Tabbert 3-Städte Rallye zu einem schwedisch-deutschen Duell: Calle Carlberg, wie immer mit Papa Torbjörn auf dem „heißen Sitz“, geht mit zwei Punkten Vorsprung auf das saarländische Duo Max Reiter/Lina Meter ins letzte Kräftemessen des Jahres. Der Rest der wilden Meute hat mit dem Ausgang der Meisterschaft nichts mehr am Hut und kämpft im Dreiländereck um ein Top-Ergebnis zum Saisonabschluss.

Für einen ist die ADAC Knaus Tabbert 3-Städte Rallye ganz sicher keine Veranstaltung wie jede andere: Als soeben gekürter Gewinner des ADAC Clubsport Rallye Sprint Cup 2022 darf Leon Hasenkamp (24, Lübbecke) in einem von Opel Motorsport eingesetzten Corsa-e Rally und mit Mika Jordan als Beifahrer einen im wahrsten Sinne des Wortes elektrisierenden Gaststart im hochkarätigen Rahmen der Deutschen Rallye-Meisterschaft absolvieren. Ihr Wettbewerbs-Debüt im Corsa-e Rally geben zudem der erst 17-jährige Hemhofener Jonas Müller mit seiner Mutter Katharina als Beifahrerin, die Österreicher Fabian Zeiringer/Claudia Maier und die Briten Tom Cave/Dale Furniss.

Motorsport-Fans, welche die Rallye nicht vor Ort verfolgen können, haben die Möglichkeit, sich per Live-Timing auf adac.de/motorsport und opel-motorsport.com/ über den aktuellen Stand der Dinge zu informieren. Wie immer berichtet der Nachrichtensender n-tv im Magazin „PS – Die Deutsche Rallye-Meisterschaft“ am Samstag nach der Rallye (22.10.) ab 12.10 Uhr (Wiederholung am Folgetag um 6.30 Uhr) vom spannenden Geschehen rund um den siebten DRM-Lauf und die Action im Saisonfinale des ADAC Opel e-Rally Cup 2022.



DMSB



Presseinformation



Stand ADAC Opel e-Rally Cup 2022 (nach 6 von 7 Läufen): 1. Schulz 176 Punkte (Meister). 2. Carlberg 135. 3. Reiter 133. 4. Kattenbach 93. 5. Pröghöf 84. 6. Thiele 73. 7. Baur 66. 8. Van Hoof 62. 9. Van der Marel 60. 10. Lemke 54. 11. Oprea 34.

Pressekontakt

Opel Motorsport

Marcus Lacroix, T +49 7531 92 28 106, E-Mail ml@opel-motorsport.com

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/e-rally

adac.de/motorsport

opel-motorsport.com



DMSB

